

**Montageanleitung
Inbetriebnahme von
Bus-HT-Anlagen 730**

BTLM 630-0

**Mounting instructions
Commissioning of
Bus HT System 730**

BTLM 630-0

**Instruction de montage
Mise en service
d'installation
numérique bus 730**

BTLM 630-0

**Istruzioni per il
montaggio
Messa in funzione di
impianti bus HT 730**

BTLM 630-0

**Montagehandleiding
Ingebruikneming van
Bus-HT-installaties 730**

BTLM 630-0

**Montagevejledning
Ibrugtagning af Bus-HT-
anlæg 730**

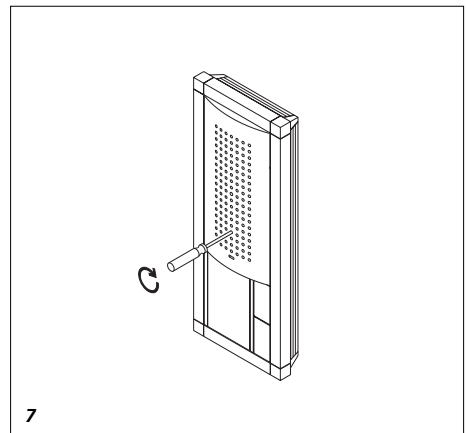
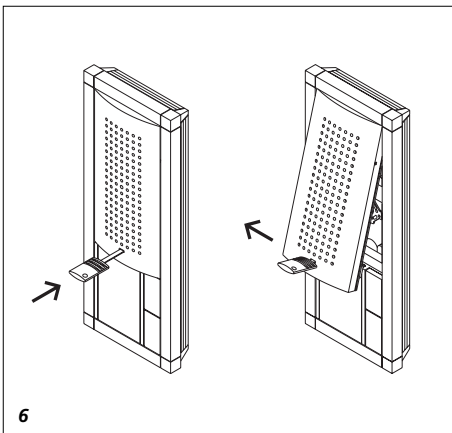
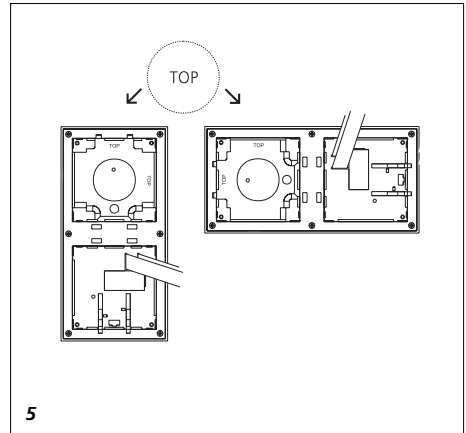
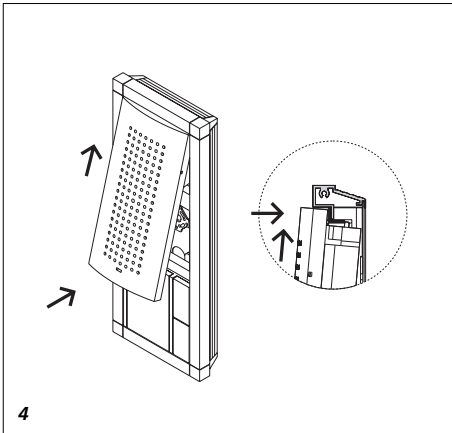
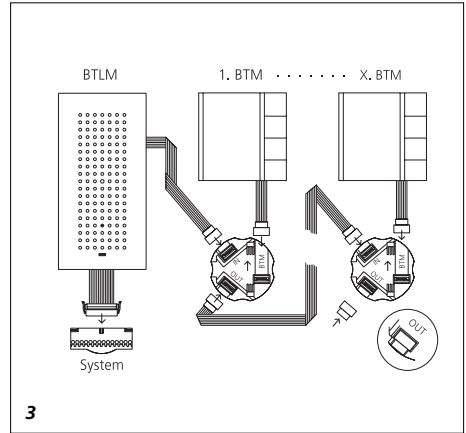
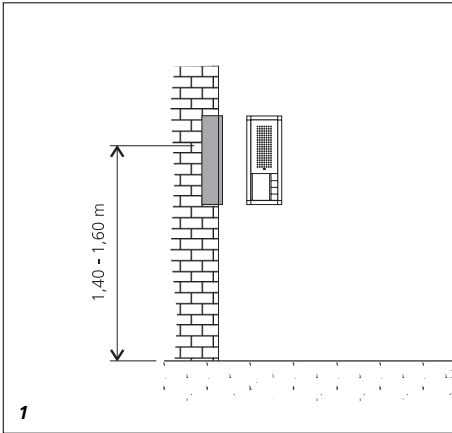
BTLM 630-0

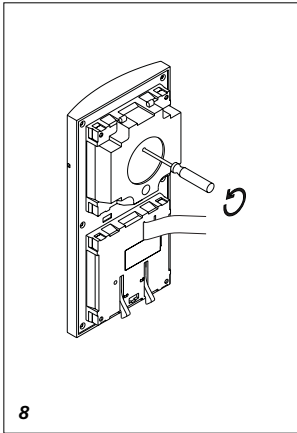
**Monteringsanvisning
Idrifttagning av
Bus-HT-system 730**

BTLM 630-0

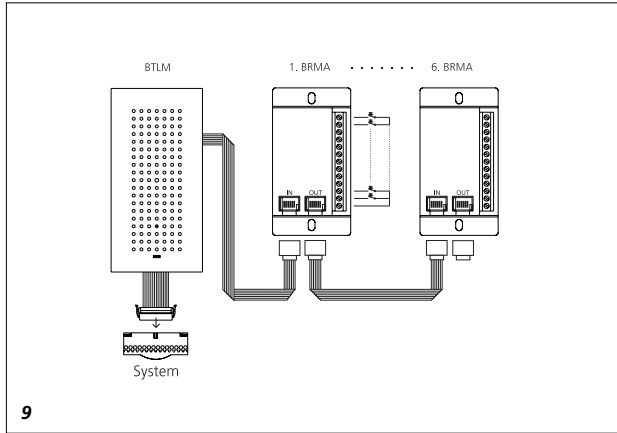
**Návod k montáži
HT-zařízení do
provozu 730**

BTLM 630-0

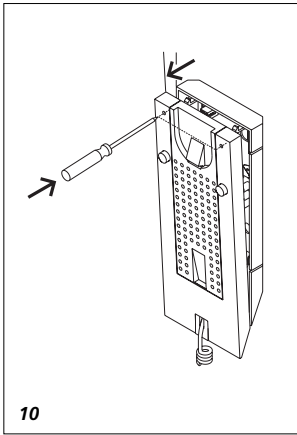




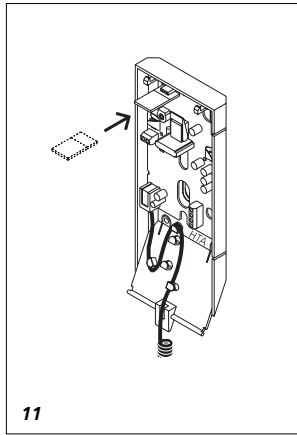
8



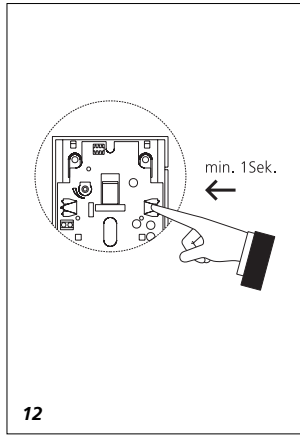
9



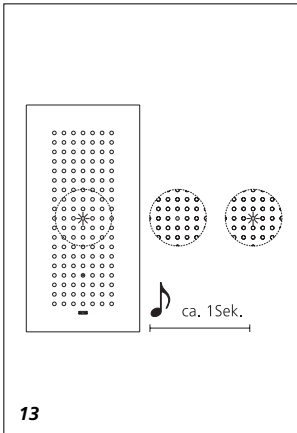
10



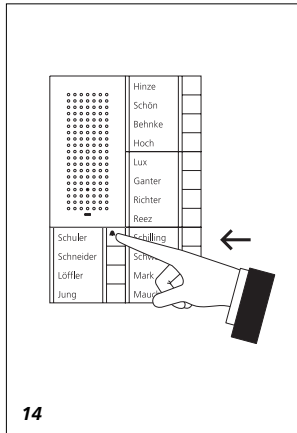
11



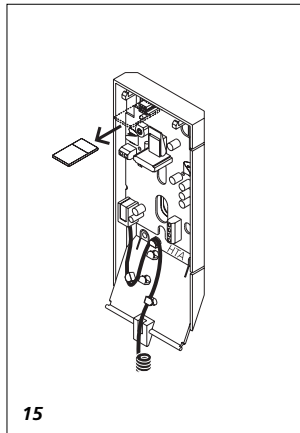
12



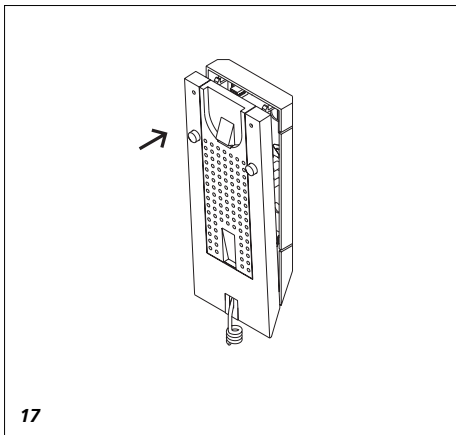
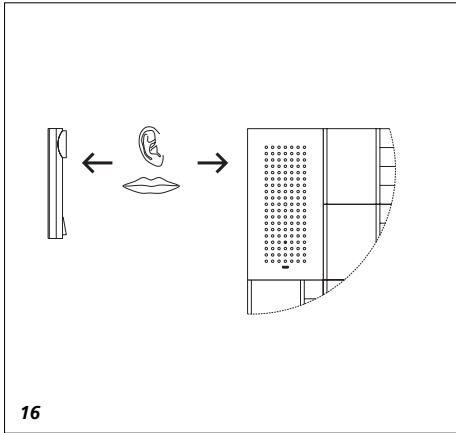
13



14



15



Montage

Montageanleitung

1 Die ideale Montagehöhe für Türsprechanlagen liegt zwischen 1,40 m und 1,60 m über dem fertigen Fußboden.

Für weitere Montageinformationen siehe Produktinformation "Siedle-Vario".

Einsetzen des Türlautsprech-Moduls BTLM 630-...

2 (Ohne Abbildung)

Kombiklemmleiste bzw. Verbindungsadapter aus der Verpackung der Module entnehmen, ca. 45° nach links gedreht auf der Aufnahmeplatte zentrieren und mit einer viertel Umdrehung im Uhrzeigersinn einrasten, so daß die Klemmenbezeichnung senkrecht übereinander lesbar ist.

3 Stecker des breiten Flachbandkabels an die Kombiklemmleiste stecken.

Stecker des schmalen Flachbandkabels auf "IN" des Verbindungsadapters stecken.

4 Türlautsprecher-Modul in 2 Modulplätze des Montagerahmens gegenüber dem roten Kunststoffriegel mit leichtem Druck unterklemmen und mit etwas mehr Druck auf der anderen Seite einrasten.

Wichtig

5 Bei der Montage des BTLM 630-... muß auf die, auf der Rückseite angegebene Vorzugsrichtung "TOP", geachtet werden.

Modulentnahme

6 Türlautsprecher-Modul aus dem Montagerahmen entnehmen: Der Entriegelungsmechanismus wird durch Einstecken des Varioschlüssels mit leichtem Druck ausgelöst. Die Öffnung für den Varioschlüssel befindet sich, wie dargestellt auf dem Türlautsprecher-Modul.

Der Varioschlüssel liegt dem Montagerahmen bei. Das Entriegeln der Tasten-, Info-Module etc. siehe Produktinformation "Siedle-Vario".

Lautstärkeregelung

7 Durch das Potentiometer kann die Lautstärke an der Tür verändert werden. Bei akustischer Rückkopplung muß die Lautstärke vom Türlautsprecher zurückgenommen werden.

Türöffner

8 Türöffner-Schaltdauer von 1-10 Sek. einstellbar.

Auslieferungszustand 3 sek.

9 Verbindung von BTLM mit BRMA zum Anschluß bauseitiger Ruftasten.

Pflegehinweise

Wir empfehlen zur Erhaltung eines einwandfreien Aussehens der Siedle-Türsprechstellen regelmäßige Reinigung mit milder Seife. Anschließend mit einem weichen Tuch trocken reiben.

Außenschaltplan

AS-TBS-1/1

mit 1 Bustürlautsprecher und max. 64 Bustelefonen BHT 730-... .

AS-TBS-1/3

mit max. 3 Bustürlautsprechern und max. 64 Bustelefonen BHT 730-... .

Hinweis:

a) Bei Modulbeleuchtungen mit serienmäßig eingebauter Soffittenlampe wird von 2 bis 8 Module ein separater Trafo TR 602-... erforderlich.

Werden mehr als 8 Modulbeleuchtungen angeschlossen, müssen **alle** Soffittenlampen gegen die TB 611-... ausgetauscht werden.

b) Bei mehreren Türlautsprechern darf **nur einmal eine** Brücke zwischen den Klemmen Br eingelegt werden. Die Brücke muß an dem BTLM 630-... einlegt werden, der am **entferntesten** von den angeschlossenen BHT 730-... installiert ist.

Programmierung

Programmiermodus einschalten und BTLM/BHT aktiv schalten.

10 BHT 730-... öffnen

11 Programmierkarte stecken

12 Türöffner (TÖ)-Taste im BHT **für mindestens 1 sek. drücken.**

13 Es ertönt für ca. 1 sec ein Signalton im BTLM.

Zusätzlich leuchtet im TL die LED grün, geht kurz aus bzw. blinkt kurz rot und leuchtet wieder grün.

Ruftaster zuordnen

14 Ruftaste am TL, die programmiert werden soll, nach Beendigung des Signaltons bzw. nachdem die LED wieder grün leuchtet, drücken.

15 Rote LED im BHT leuchtet für 3 sek., Programmierung ist beendet. Programmierkarte nach Erlöschen ziehen.

16 Sprechverbindung wird automatisch aufgebaut, wenn die Programmierkarte innerhalb von 10 sek. nach Erlöschen der LED gezogen wird.

17 Gehäuse schließen und Hörer auflegen.

Weitere BHT's programmieren

Schritte 10 bis 17 wiederholen

Parallelbetrieb von 2 BHT's

Schritte 10 bis 17 durchführen und für 2. BHT die gleiche Ruftaste wie für das 1. BHT drücken.

Wichtig

Sind an einem Türlautsprecher die Ruftasten programmiert, wird diese Programmierung automatisch von allen übrigen TL's (max. 3) übernommen, sofern alle Tastenmodule gleich belegt sind.

Fehlersuche

Spannungen im Ruhezustand:

- zwischen KL. "b" und "c" am BNG 630; **14,5-16 V AC**
- zwischen KL. "+" und "-" am BNG 630; **27- 28 V DC**
- zwischen KL. "B1 (-)" und "B2 (+)" am BTLM 630; **15 V/DC**, LED am BTLM leuchtet grün.
- zwischen KL. "BUS" und "BUS" am BHT 730; **13-15 V DC**.

A

Keine Funktion

- LED am BTLM blinkt grün, Knakken im BTLM; Kurzschluß am Bus zwischen KL. B1 und B2.
- Im Ruhezustand keine grüne LED: Überlastung der Spannung b/c 13,5 V AC, durch Anschluß zu vieler Tastenmodule. Separate Spannungsversorgung einsetzen oder alle Soffittenlampen durch die Tasten-Modul-Beleuchtung TB 611-01 ersetzen.

B

Kein Türuff nach Ruf-tastenbetätigung

Spannung:

- zwischen KL. "B1 (-)" und "B2 (+)" am BTLM 630; 23,5-25 V DC, LED am BTLM leuchtet rot.
- zwischen KL. "BUS" und "BUS" am entferntesten BHT 730; > 21 V DC, während Rufsignal ertönt.

Spannung OK:

- Zugehöriges BHT nicht programmiert.

Spannung nicht OK:

- KL. "+/-" 28 V DC vom BNG 630 fehlt; Sicherung 2 auswechseln (1 AT). Zuleitung vom BNG zum BTLM überprüfen, auf Polung achten.
- Ausgangsspannung zwischen KL. "+/-" am BNG zu niedrig; mit Poti am BNG auf 28 V einstellen
- Leitungslänge > 200 m; Rote LED am BTLM leuchtet, aber Spannung an den KL. "Bus" am zugehörigen BHT ist < 21 V DC.

C

Bei mehreren TL's (max. 3) im System werden teilweise falsche Teilnehmer gerufen:

- Unterschiedliche Anordnung bzw. Belegung der Tastenmodule.

D

BHT/BNS läßt sich nicht programmieren

- Gerät defekt; austauschen
- Programmierkarte abgenutzt; austauschen
- Leitungslänge > 200 m;

E

Kein Etagenruf am BHT:

Spannungen:

- zwischen KL. "B1 (-)" und KL. "B2 (+)" BTLM 15 V DC. LED am BTLM leuchtet grün.
- Am vom BTLM entferntesten BHT an den Klemmen "BUS", während das Rufsignal ertönt, 12-15 V DC.

Spannung OK:

- Leitungslänge > 200 m; Spannung an den KL. "Bus" am zugehörigen BHT < 12 V DC.
- Anlage befindet sich nicht im Ruhezustand (grüne LED am BTLM leuchtet nicht)
- Brücke zwischen den KL. "Br" und "Br" am entferntesten BTLM nicht eingelegt.

Achtung!

Kein Etagenruf möglich während der Betriebszustände Rufen, Sprechen, Sprechbereitschaft

Kein Etagenruf bei Parallelgeräten:

- ERT-Anschluß am BHT vertauscht

Spannung nicht OK:

- Spannung an KL. "b/c" 13,5 V AC vom BNG 630 fehlt, Sicherung 3 am BNG defekt; Zuleitung vom BNG zum BTLM überprüfen.

F

Keine Sprechverbindung nach erfolgtem Ruf:

Spannung bei Sprechbereitschaft:

(Handapparat am BHT aufgelegt)

zwischen KL. "B1 (-)" und KL. "B2 (+)" BTLM 10-12 V DC.

Nach erfolgtem Ruf leuchtet am BTLM die LED gelb.

Spannung nicht OK:

- BTLM defekt

Spannung OK:

- Es wurde inzwischen ein anderer Teilnehmer gerufen
- Sprechbereitschaft nach erfolgtem Ruf von max. 50 sek. überschritten.

Spannung im Sprechbetrieb

zwischen KL. "Bus" und KL. "Bus" BHT; 7-9 V DC.

G

Sprechverbindung wird abgebrochen

- Sprechbereitschaft (max. 50 sek.) ist überschritten.
- Während der Sprechverbindung wurde ein anderer Teilnehmer gerufen.

H

Keine Türöffnerbetätigung möglich

- BHT wurde zuvor nicht gerufen
- Leitungslänge > 200 m; Spannung an den KL. "B1 und "B2" am BTLM > 3 V DC.

I

Verbindungsabbruch bei Türöffnerbetätigung

- Türöffner zu niederohmig bzw. Kurzschluß; Türöffner > 20 Ohm einsetzen bzw. sep. Spannungsversorgung.

K

Rückkopplungspfeifen am BTLM

- Lautstärke am BTLM zu groß; Lautstärke am Poti im BTLM zurückdrehen
- Gesamt verlegtes Leitungsnetz > 500 m; Lautstärke zurückdrehen
- Ein BHT bzw. BNS defekt; Gerät lokalisieren und austauschen.

Mounting

Mounting instructions

1 The ideal mounting height for door intercom systems is between 1.40 m and 1.60 m above floor level.

For other mounting information, please see the "Siedle-Vario" Product Information.

Inserting the door loudspeaker module BTLM 630-...

2 (without illustration)

Remove the combination terminal strip/ connecting adapter from the module packaging, centre on the retaining plate and rotate by appr. 45° to the left. Latch into position by rotating it by a quarter of a turn in clockwise direction so that the terminal designations can be read vertically positioned one above the other.

3 Connect the plug of the wide ribbon cable to the combination terminal strip. Insert the plug of the narrow ribbon cable in the "IN" socket of the connecting adapter.

4 With slight pressure underpin the door loudspeaker module into the 2 module slots of the mounting frame opposite the red plastic bolt. Use slightly more pressure to lock the other side into position.

Important

5 When mounting the BTLM 630-..., pay attention to the preferred alignment "TOP" specified on the back.

Removing the module

6 Take the door loudspeaker module out of the mounting frame. The release mechanism is triggered by inserting the Vario key with slight pressure. The opening for the Vario key is located as illustrated on the door loudspeaker module. The Vario key is enclosed with the mounting frame. To release the call button module, info module etc., see the "Siedle Vario" Product Information.

Volume control

7 The potentiometer can be used to alter the volume at the door. In case of acoustic feedback, the volume of the door loudspeaker must be reduced.

Door release

8 Door release time adjustable from 1-10 sec.

Status on delivery 3 sec.

9 Link the BTLM with the BTMA for connection of existing non-Siedle call buttons.

Care instructions

To retain the optimum appearance of the Siedle door call station, we recommend regular cleaning using a mild soap, by rubbing dry with a soft cloth.

Wiring diagram

AS-TBS-1/1

With 1 bus door loudspeaker and max. 64 bus telephones BHT 730-...

AS-TBS-1/3

With max. 3 bus door loudspeakers and max. 64 bus telephones BHT 730-...

Remark:

a) In the case of module lighting with tubular lamps mounted as standard, when operating between 2 and 8 modules, a separate transformer TR 602-... is required. If more than 8 module lighting elements are connected, all tubular lamps must be exchanged for the TB 611-....

b) In the case of several door loudspeakers, a jumper may only be laid once between the terminals Br. The jumper must be inserted at the BTLM 630-... which is furthest distant from the connected BHT 730-... units.

Programming

Switch on the programming mode and activate the BTLM/BHT

10 Open the BHT 730-...

11 Insert the programming card

12 Press the door release (DR) button in the BHT **for at least 1 second.**

13 A signal tone will sound for around 1 second in the BTLM. In addition, in the TL the green LED will light up and either briefly go out or a red light will flash, and then the green LED will light up again.

Call button assignment

14 After the signal tone has stepped the green LED is alight again, press the call button at the door loudspeaker which you wish to program.

15 The red LED in the BHT lights up for 3 sec., signalling termination of the programming process. After the red LED has gone out, remove the programming card.

16 Speech connection will automatically occur if the programming card is removed within 10 seconds of the LED going out.

17 Close the housing and replace the receiver.

To program other BHTs,

repeat steps 10 to 17.

Parallel operation of 2 BHTs

Carry out steps 10 to 17 and press the same call button for the second BHT as for the first BHT.

Important

If the call buttons are programmed at one door loudspeaker, this programming is automatically adopted by all the other door loudspeakers, provided all the call button modules are assigned in the same way.

Troubleshooting

Voltage levels in the idle status:

- between terminals "b" and "c" at the BNG 630; **14.5 - 16 V AC**
- between terminals "+" and "-" at the BNG 630; **27 - 28 V DC**
- between terminals "B1 (-)" and "B2 (+)" at the BTLM 630; **15 V DC**, LED at the BTLM lights up in green.
- between terminals "BUS" and "BUS" at the BHT 730; **13 - 15 V DC**.

A

No function

- The LED at the BTLM flashes green crackling noise in the BTLM; short circuit at the bus between terminals B1 and B2.
- No green LED alight in the idle status:

Voltage overload b/c 13.5 V AC due to connection of too many call button modules. Use separate voltage supply or replace all tubular lamps by call button module lighting TB 611-01.

B

No door call after call button actuation

Measure voltage:

- Between terminals "B1 (-)" and "B2 (+)" at the BTLM 630; 23.5-25 V DC, the LED at the BTLM lights up in red.
- Between terminals "BUS" and "BUS" at the most distant BHT 730; > 21 V DC, while call signal is sounding.

Voltage OK:

- Relevant BHT not programmed

Voltage not OK:

- Terminal "+/-" 28 V DC from the BNG 630 missing; Exchange fuse 2 - 1 AT. Check supply line from the BNG to the BTLM, check correct polarity.
- Output voltage between terminal "+/-" at the BNG too low, set to 28 V with potentiometer at the BNG.
- Conductor length > 200 m; The red LED at the BTLM lights up but voltage at the "Bus" terminal of the relevant BHT is < 21 V DC.

C

With several DLs (max. 3) in the system, in some cases wrong user is called:

- Differing arrangement / assignment of call button modules.

D

BHT/BNS cannot be programmed

- Device defective, exchange
- Programming card worn, exchange
- Conductor length > 200 m;

E

No storey call at the BHT:

Measure voltage:

- Between terminal "B1 (-)" and terminal "B2 (+)" BTLM 15 V DC. The LED at the BTLM lights up in green.
- At the BHT furthest distant from the BTLM at the "BUS" terminals while the call signal sounds, 12-15 V DC

Voltage OK:

- Conductor length > 200 m; Voltage at the "Bus" terminal of the relevant BHT < 12 V DC.
- System is not in the idle status (green LED at the BTLM does not light up)
- Jumper between the "Br" and "Br" terminals at the most distant BTLM not inserted.

Note!

No storey call possible during operating statuses call, speech, speech standby

No storey call in case of parallel devices:

- ERT terminal at the BHT the wrong way round.

Voltage not OK:

- 13.5 V AC voltage from BNG 630 missing at terminal "b/c", fuse 3 defective at the BNG; check supply line from BNG to BTLM.

F

No speech connection after placing a call:

Voltage during speech standby:

(Handset replaced at the HT)

between terminal "B1 (-)" and terminal "B2 (+)" BTLM 10-12 V DC. After placement of a call, the LED lights up in yellow at the BTLM.

Voltage not OK:

- BTLM defective

Voltage OK:

- A different user was called in the meantime
- Speech standby of max. 50 sec. exceeded after placement of a call.

Voltage during speech operation

Between the "Bus" terminal and the "Bus" terminal BHT 7-9 V DC.

G

Speech connection is interrupted

- Speech standby (max. 50 secs.) exceeded.
- During the speech connection, a different user was called.

H

No door release actuation possible

- BHT was not previously called
- Conductor length > 200 m; Voltage at terminals "B1" and "B2" at the BTLM > 3 V DC.

I

Connection interrupted on door release actuation

- Door release too low-resistance / short circuit; Use door release > 20 Ohm or separate voltage supply.

K

Feedback whistling at the BTLM

- Volume too high at the BTLM; reduce volume at the potentiometer in the BTLM
- Total laid conductor network > 500 m; reduce volume
- One BHT or BNS defective; Localize unit and exchange.

Montage

Instructions de montage

1 La hauteur de montage idéale pour les installations de portiers électriques se situe entre 1,40 m et 1,60 m au-dessus du sol fini. Pour de plus amples détails de montage, voir information de produit "Siedle Vario".

Mise en place du module portier électrique BTLM 630-...

2 (sans illustration)

Retirez le bornier combiné respectivement l'adaptateur de liaison de l'emballage des modules, le centrer sur la plaquette de réception dans un angle de 45° vers la gauche et l'enclencher par un quart de tour dans le sens des aiguilles d'une montre de manière que le marquage des bornes se trouve verticalement l'un au-dessus de l'autre.

3 Enfichez la prise du câble plat large dans le bornier combiné.

Enfichez la prise du câble plat mince dans "IN" de l'adaptateur de liaison.

4 Coincez par une légère pression le module portier électrique dans les deux emplacements prévus dans le cadre de montage, en face du verrou en plastique rouge, puis l'enclencher complètement sur l'autre côté par une pression plus forte.

Note importante

5 Lors du montage de BTLM 630-..., il faut veiller au sens préféré "TOP" indiqué sur la face arrière.

Démontage du module

6 Pour retirer le module portier électrique du cadre de montage, procédez de la manière suivante: déclenchez le mécanisme de déverrouillage par une légère pression à l'aide de la clé Vario.

L'ouverture pour la clé Vario se trouve, comme illustré, sur le module portier électrique.

La clé Vario est jointe au cadre de montage. Pour déverrouiller les modules touches, information etc., voir information de produit "Siedle-Vario".

Réglage du volume sonore

7 Le potentiomètre permet de régler le volume sonore à la porte. En cas d'effet Larsen, diminuez le volume sonore en conséquence.

Gâche électrique

8 Temporisation de la gâche électrique réglable entre 1 et 10 sec.

Réglage par défaut 3 sec.

9 Branchement du BTLM / BRMA sur les touches d'appel côté bâtiment.

Instructions d'entretien

Pour conserver le bel aspect de votre installation Siedle, nous recommandons de la nettoyer régulièrement avec un savon doux et de l'essuyer ensuite avec un chiffon doux.

Schéma de branchement extérieur AS-TBS-1/1

avec un portier électrique bus et 64 téléphones bus BHT 730-... maximum.

AS-TBS-1/3

avec maximum trois portiers électriques bus et 64 téléphones bus BHT 730-... maximum.

Note:

a) Si les modules sont éclairés de série par des lampes tubulaires, il faudra prévoir un transformateur TR 602-... séparé par groupe de 2 à 8 modules. Si vous devez brancher plus de huit éclairages de modules, **toutes** les lampes tubulaires devront être remplacées par une TB 611-...

b) Dans le cas de plusieurs portiers électriques, on ne peut **poser qu'une fois** un pont entre les bornes Br. Le pont devra être posé dans le BTLM 630-... qui est le **plus éloigné** des BHT 730-... branchés.

Programmation

Mettez en marche le mode de programmation et activez le BTLM/BHT.

10 Ouvrez le BHT 730-... .

11 Enfichez la carte de programmation

12 Appuyez **au moins pendant 1 seconde** sur la touche gâche (TÖ) du BHT.

13 Un signal acoustique retentit pendant env. 1 seconde dans le BTLM.

En plus, la LED du TL s'allume en vert, s'éteint puis passe au rouge, et revient finalement au vert.

Assignment des touches d'appel

14 A la fin du signal acoustique respectivement après que la LED soit repassée au vert, appuyez sur la touche d'appel à programmer du TL.

15 La LED rouge du BHT s'allume pendant 3 secondes indiquant la fin de la programmation.

Retirez la carte de programmation une fois la LED éteinte.

16 Etablissement automatique de la liaison, si la carte de programmation est retirée en l'espace de 10 secondes après l'extinction de la LED.

17 Refermez le boîtier et raccrochez le combiné.

Pour programmer d'autres BHT, veuillez répéter les opérations 10 à 17.

Mode parallèle de 2 BHT

Effectuez les opérations 10 à 17 et pour le 2ème BHT, appuyez sur la même touche d'appel que pour le 1er BHT.

Important

La programmation des touches d'appel effectuée sur une platine de rue est automatiquement reprise par les autres platines du système sous condition que les modules touches aient la même affectation.

Recherche d'erreurs

Tensions en veille:

- entre bornes "b" et "c" du BNG 630, **14,5-16 V AC**
- entre bornes "+" et "-" du BNG 630, **27-28 V DC**
- entre bornes "B1 (-)" et "B2 (+)" du BTLM 630, **15 V DC**, LED est allumée en verte.
- entre bornes "BUS" et "BUS" du BHT 730, **13-15 V DC**

A

Pas de fonction

- LED du BTLM clignot verte, craquement dans BTLM; court-circuit du bus entre bornes "B1" et "B2"
- En veille pas le LED verte: Surcharge de la tension "b/c" 13,5 V DC, par connexion de top de modules touches. Utiliser alimentation séparée pour l'éclairage des modules touches ou remplacer les lampes par les "Modules Eclairage Touches" TB 611-01.

B

Pas d'appel après appui sur la touche d'appel

Vérifier tension:

- entre bornes "B1 (-)" et "B2 (+)" du BTLM 630, 23,5-25 V DC, LED du BTLM est allumée en rouge.
- entre bornes "BUS" et "BUS" du BHT 730 le plus éloigné; > 21 V DC, pendant que le signal d'appel retentit.

Tension correcte:

- BHT correspondant n'est pas programmé.

Tension pas correcte:

- Bornes "+/-"; Tension 28 V DC du BNG 630 non présente; Changer fusible 2- 1 AT (lent). Vérifier le câblage entre BNG et BTLM, respecter la polarité.
- Tension entre bornes "+/-" du BNG trop faible: régler sur potentiomètre la tension du BNG sur 28 V DC.
- Longueur du câble > 200 m. LED rouge du BTLM est allumée, mais la tension des bornes "BUS" du BHT correspondant est < 21 V DC.

C

Dans un système à plusieurs platines (maxi 3) des postes non sollicités sont appelés.

- Disposition ou affectation différente des modules touches.

D

Impossible de programmer le BHT/BNS

- Appareil défectueux: remplacer
- Carte de programmation usée: remplacer
- Longueur du câblage > 200 m

E

Pas d'appel porte palière sur BHT Vérifier tension:

- entre bornes "B1 (-)" et "B2 (+)" du BTLM 15 V DC; LED du BTLM est allumé en vert.
- entre les bornes "BUS" du BHT le plus éloigné du BTLM, pendant que le signal d'appel retentit.: 12-15 V DC

Tension correct:

- Longueur du câblage > 200 m, Tension des bornes "BUS" du BHT correspondant < 12 V DC
- Le système n'est pas en veille (LED verte du BTLM n'est pas allumé)
- Le pont entre les bornes "Br" et "Br" du BTLM le plus éloigné n'est pas mis en place

Attention

L'appel d'étage n'est pas possible en état d'appel de communication et de stand by (lape de temps entre l'appel de la platine de rue et le time-out automatique- maxi 50 sec.)

Pas d'appel porte palière sur postes en parallèle:

- Connexion ERT inversée sur BHT

Alimentation pas correcte:

- Tension alimentation 13,5 V AC du BNG 630 manque sur bornes "b/c", fusible 3 du BNG défectueux; vérifier la liaison filaire entre BNG et BTLM.

F

Pas de communication après appel:

Alimentation du combiné prêt à communiquer:

(Combiné raccroché)

- Erès l'appel la LED jaune du BTLM est allumée

Alimentation n'est pas correcte:

- BTLM défectueux

Alimentation correcte:

- Entre temps un autre combiné a été appelé
- Le délai maxi de 50 sec. après l'appel est dépassé

Alimentation pendant la communication:

- Entre les bornes "BUS" et "BUS" du BHT: 7-9 V DC.

G

Communication est interrompue

- Le délai maxi de 50 sec. de la communication est dépassé.
- Pendant la communication un autre combiné a été appelé.

H

La commande de gâche électrique n'est pas possible

- BHT n'a pas été appelé au préalable
- Longueur du câblage > 200 m, Tension alimentation entre les bornes "B1" et "B2" du BTLM < 3 V DC

I

Coupage de la liaison en commandant la gâche électrique

- Impédance de la gâche trop basse ou court-circuit; utiliser une gâche avec impédance supérieur à 20 ohms ou une alimentation séparée.

K

Effet acoustique (Larsen) sur BTLM

- Volume du BTLM trop fort; baisser volume du BTLM en tournant le potentiometre
- Longueur de tous câbles posés < 500 m; baisser volume
- Un BHT ou BNS défectueux, localiser appareil et remplacer le.

Montaggio

Istruzioni di montaggio

1 L'altezza di montaggio ideale per impianti porter è tra 1,40 m e 1,60 m al di sopra del pavimento finito.

Per ulteriori informazioni riguardo il montaggio, consultare le informazioni prodotte "Siedle Vario".

Montaggio del modulo porter BTLM 630-...

2 (senza figura)

Predendere la morsettieria ovvero il raccordo di collegamento dall'imballaggio dei moduli, centrarlo sulla base d'ingresso girato all'incirca di 45° verso sinistra, farlo innestare ruotandolo con un quarto di giro in senso orario fino a che è possibile leggere le denominazioni dei morsetti disposte in verticale.

3 Inserire nella morsettieria la spina del cavo piatto largo. Inserire la spina del cavo piatto stretto nell'ingresso "IN" del raccordo di collegamento.

4 Spingere il modulo porter nei 2 posti modulo del telaio di montaggio di fronte alla serratura in materiale sintetico rosso esercitando una leggera pressione, e farlo innestare sull'altro lato premendo leggermente più forte.

Importante

5 Montando il BTLM 630-... bisogna prestare attenzione alla direzione preferenziale "TOP" indicata sul retro.

Prelievo del modulo

6 Smontare il modulo dal telaio di montaggio: Il meccanismo di apertura viene fatto scattare inserendo la chiave Vario ed esercitando contemporaneamente una leggera pressione. Come raffigurato, l'apertura per inserire la chiave Vario si trova sul modulo porter.

La chiave Vario è acclusa al telaio di montaggio. Per lo sbloccaggio dei moduli tasti e d'informazione vedi le informazioni prodotte "Siedle-Vario".

Regolazione del volume

7 Mediante il potenziometro è possibile regolare il volume sul posto esterno. Nel caso di ritorno acustico, occorre diminuire il volume sul porter.

Elettro serratura

8 Uscita elettro serratura regolabile 1-10 sec.

Stato di consegna 3 sec.

9 Collegamento del BTLM con il BRMA per collegare tasti di chiamata commerciali.

Indicazioni di manutenzione

Per far sì che i porter Siedle mantengano il loro aspetto ineccepibile, è necessaria una regolare pulizia con sapone leggero. Infine sfregare con un panno morbido.

Schema di collegamento esterno

AS-TBS-1/1

con 1 porter bus e al massimo 64 citofoni bus BHT 730-....

AS-TBS-1/3

con al massimo 3 porter bus e al massimo 64 citofoni bus BHT 730-....

Avvertenza:

a) Nelle illuminazioni moduli dotati d'una lampada tubolare di serie, a partire dai 2 fino agli 8 moduli sarà necessario un trasformatore TR 602 a parte. Qualora vengano collegate più di 8 illuminazioni moduli, occorre sostituire tutte le lampade tubolari con i TB 611-....

b) Nel caso di più porter può essere inserito un solo ponticello tra i morsetti Br. Il ponticello dev'essere inserito sul BTLM 630-..., che è installato più distante dai BHT 730-... collegati.

Programmazione

Attivare la modalità di programmazione ed il BTLM/BHT.

10 Aprire il BHT 730-...

11 Inserire la scheda di programmazione

12 Bisogna premere il tasto apertura (TÖ) nel BHT per almeno 1 secondo.

13 Per circa 1 secondo risuona un segnale d'allarme nel BTLM.

Sul porter, in aggiunta, il LED s'illumina di verde, si spegne brevemente ovvero lampeggia brevemente di rosso, e quindi rimane illuminato di verde.

Assegnare i tasti di chiamata

14 Dopo che il segnale d'allarme termina ovvero dopo che il LED s'illumina di nuovo di verde, premere il tasto di chiamata sul porter che dev'essere programmato.

15 Il LED rosso nel BHT s'illumina per 3 secondi; la programmazione è terminata. Dopo che si spegne il LED, estrarre la scheda di programmazione.

16 Il collegamento fonico avviene automaticamente se la scheda di programmazione viene estratta entro 10 secondi dopo che il LED si spegne.

17 Chiudere l'apparecchio e posare la cornetta.

Programmazione ulteriori BHT

Ripetere i passi da 10 a 17

Funzionamento in parallelo di 2 BHT

Effettuare i passi da 10 a 17 e, per un secondo BHT, premere lo stesso tasto di chiamata che si è premuto per il primo BHT.

Importante

Se su un porter sono stati programmati i tasti di chiamata, tale programmazione viene automaticamente ripresa da tutti gli altri porter, a condizione che tutti i moduli tasti abbiano la stessa assegnazione.

Ricerca guasti

Tensioni a riposo:

- tra i morsetti "b" e "c" sul BNG 630: **14,5 - 16 V AC**
- tra i morsetti "+" e "-" sul BNG 630: **27 - 28 V DC**
- tra i morsetti "B1 (-)" e "B2 (+)" sul BTLM 630: **15 V DC**, nel LED sul BTLM si accende la luce verde.
- tra i morsetti "BUS" e "BUS" sul BHT 730: **13 - 15 V DC**.

A

Nessuna funzione

- nel LED sul BTLM si accende la luce verde, disturbo a scoppietto nel BTLM: corto circuito in bus tra i morsetti B1 e B2.
- A riposo nessuna luce verde nel LED : sovraccarico della tensione b/c 13,5 V AC a causa del collegamento di troppi moduli tasti. Provvedere ad un'alimentazione di tensione separata o sostituire tutte le lampade tubolari con l'illuminazione moduli tasti TB 611-01.

B

Nessuna chiamata posto esterno in seguito all'azionamento dei tasti di chiamata.

Misurare la tensione:

- tra i morsetti "B1 (-)" e "B2 (+)" sul BTLM 630: 23,5-25 V DC, nel LED sul BTLM si accende la luce rossa.
- tra i morsetti "BUS" e "BUS" sul BHT 730 più distante la tensione è > 21 V DC mentre risuona il segnale di chiamata.

Tensione in ordine:

- Il relativo BHT non è stato programmato.

Tensione non in ordine:

- Manca il morsetto "+/-" 28 V DC dal BNG 630: sostituire il fusibile 2 - 1 AT. Controllare la conduttività principale dal BNG al BTLM e verificare la polarità.
- La tensione in uscita tra i morsetti "+/-" sul BNG è troppo bassa: con il potenziometro impostarla su 28 V sul BNG
- Lunghezza delle linee > 200 m; il LED rosso sul BTLM è acceso, ma la tensione nei morsetti "Bus" sul relativo BHT è < 21 V DC.

C

Nel caso di più porter (al massimo 3) nel sistema, accade talvolta che vengano chiamati utenti sbagliati:

- Differenze nella disposizione ovvero nell'assegnazione dei moduli tasti.

D

Non è possibile programmare il BHT/BNS

- Apparecchio guasto, sostituirlo
- Scheda di programmazione consumata; sostituirla
- Lunghezza delle linee > 200 m;

E

Nessuna chiamata piano sul BHT:

Misurare le tensioni:

- tra i morsetti "B1 (-)" e "B2 (+)" sul BTLM 15 V DC. Nel LED sul BTLM si accende la luce verde.
- Sul BHT più distante dal BTLM si ha, mentre risuona il segnale di chiamata, una tensione di 12-15 V DC nei morsetti "BUS".

Tensione in ordine:

- Lunghezza delle linee > 200 m; la tensione nei morsetti "Bus" sul relativo BHT è < 12 V DC.
- L'impianto non è a riposo (il LED verde sul BTLM non è acceso)
- Non è stato inserito il ponticello tra i morsetti "Br" e "Br" sul BTLM più distante.

Attenzione!

Non è possibile effettuare alcuna chiamata piano durante le modalità operative chiamare, parlare, e standby

Nessuna chiamata piano con apparecchi collegati in parallelo:

- È stato scambiato l'attacco ERT sul BHT

Tensione non in ordine:

- Manca la tensione nei morsetti "b/c" 13,5 V AC dal BNG 630, il fusibile 3 sul BNG è guasto: controllare la conduttività principale dal BNG al BTLM.

F

Nessun collegamento fonico in

seguito alla chiamata:

Tensione in modalità stand-by:

(microtelefono sull'HT abbassato) tra i morsetti "B1 (-)" e "B2 (+)" sul BTLM 10-12 V DC.

In seguito alla chiamata nel LED sul BTLM si accende la luce gialla.

Tensione non in ordine:

- BTLM guasto.

Tensione in ordine:

- Nel frattempo è stato chiamato un altro utente.
- È stata superata la durata di stand-by di 50 sec. in seguito alla chiamata

La tensione durante la fonia

tra i morsetti "Bus" e "Bus" sul BHT è di 7-9 V DC.

G

Il collegamento fonico viene interrotto

- Durata di stand-by (al massimo 50 sec.) superata.
- Durante il collegamento fonico è stato chiamato un altro utente.

H

Non è possibile azionare l'apriporta

- Il BHT non è stato chiamato precedentemente.
- Lunghezza delle linee > 200 m; la tensione nei morsetti "B1" e "B2" sul BTLM è > 3 V DC.

I

Interruzione del collegamento in caso di azionamento dell'apriporta

- L'impedenza degli apriporta è troppo bassa ovvero si è verificato un cortocircuito: montare un apriporta > 20 Ohm ovvero un'alimentazione di tensione separata.

K

Ritorno acustico sul BTLM

- Il volume sul BTLM è troppo elevato: diminuire il volume sul potenziometro nel BTLM
- L'intera rete di distribuzione installata è > 500 m; abbassare il volume
- Un BHT ovvero un BNS è guasto: localizzare l'apparecchio e sostituirlo.

Montage

Montagehandleiding

1 De ideale montagehoogte voor deurspreekinstallaties ligt tussen 1,40 m en 1,60 m boven de gereedgemaakte vloer.

Kijk voor meer montage-informatie in de productinformatie "Siedle-Vario".

Het plaatsen van de deurluidsprekermodule BTLM 630-...

2 (Niet afgebeeld)

Combicontactstrip resp. de verbindingadapter uit de verpakking van de modules nemen, ong. 45° naar links gedraaid op de opnameplaat centreren en met een kwartslag naar rechts vastklikken zodat de klemmenbenamingen verticaal boven elkaar leesbaar zijn.

3 Stekker van de brede lintkabel op de combicontactstrip steken. Stekker van de smalle lintkabel op "IN" van de verbindingadapter steken.

4 Deurluidsprekermodule in de 2 moduleplaatsen van het montageframe tegenover de rode kunststof grendel onder lichte druk onderin vastklemmen en met iets meer druk aan de andere kant vastklikken.

Belangrijk

5 Tijdens de montage van de BTLM 630-... moet u letten op voorkeursrichting "TOP" die op de achterzijde staat vermeld.

De module wegnemen

6 De deurluidsprekermodule uit het montageframe nemen: Het ontgrendelingsmechanisme wordt geactiveerd doordat men de variosleutel onder lichte druk insteekt. De opening voor de variosleutel bevindt zich op de plaats zoals getoond op de deurluidsprekermodule. De variosleutel wordt met het montageframe meegeleverd. Kijk voor het ontgrendelen van de toetsen-, info-modules enz. in de productinformatie "Siedle-Vario".

Volumeregeling

7 Met behulp van de potentiometer kunt u het volume op de deur veranderen. Bij akoestische terugkoppeling moet u het volume van de deurluidspreker verminderen.

Deuropener

8 Deuropener tijd instelbaar van 1-10 sec.

Toestand bij levering 3 sec.

9 Verbinding van BTLM met BRMA voor aansluiting van aanwezig oproepertoetsen.

Schoonmaakinstructies

Wij adviseren u om de Siedle-intercoms regelmatig schoon te maken met een milde zeep. Daardoor blijven ze goed uitzien. Vervolgens wrijft u ze droog met een zachte doek.

Buitenschakelschema

AS-TBS-1/1

met 1 busdeurluidspreker en max. 64 bustelefoons BHT 730-... .

AS-TBS-1/3

met max. 3 busdeurluidsprekers en max. 64 bustelefoons BHT 730-... .

Opmerking:

a) Bij moduleverlichtingen met standaard ingebouwde soffietlamp moet u vanaf 2 tot en met 8 modules een aparte transformator TR 602-... gebruiken. Indien er meer dan 8 moduleverlichtingen moeten worden aangesloten, dan moeten alle soffietlampen door de TB 611-... worden vervangen.

b) Bij gebruikmaking van meerdere deurluidsprekers mag er slechts éénmaal een brug tussen de klemmen Br worden gelegd. De brug moet bij de BTLM 630-... worden ingelegd die het verst van de aangesloten BHT 730-... is geïnstalleerd.

Programmering

Programmeermodus inschakelen en BTLM/BHT activeren.

10 BHT 730-... openen

11 Programmeerkaart insteken

12 Deuropener (DO)-toets in de BHT **minstens gedurende 1 sec.** ingedrukt houden.

13 In de BTLM weerklinkt gedurende ong. 1 sec. een signaaltoon.

Bovendien brandt in de TL de LED groen, gaat even uit resp. knippert even rood en brandt weer groen.

Oproepertoetsen toewijzen

14 Druk de oproepertoets in op de TL die moet worden geprogrammeerd.

Doe dit na de signaaltoon resp. nadat de LED weer groen brandt.

15 De rode LED in de BHT brandt gedurende 3 sec. De programmering is ten einde. Programmeerkaart uittrekken als de LED is uitgegaan.

16 De spreekverbinding wordt automatisch tot stand gebracht als de programmeerkaart binnen de 10 sec. weer wordt uitgetrokken nadat de LED is uitgegaan.

17 Behuizing dichtmaken en hoorn op de haak leggen.

Overige BHT's programmeren

Herhaal de stappen 10 t/m 17

Parallel gebruik van 2 BHT's

Voer de stappen 10 t/m 17 uit en druk voor de 2e BHT dezelfde oproepertoets in als voor de 1e BHT.

Belangrijk

Indien op een deurluidspreker de oproepertoetsen zijn geprogrammeerd, dan wordt deze programmering automatisch ook door alle andere DL's overgenomen. Voorwaarde is wel dat dat alle toetsenmodules op dezelfde manier zijn bezet.

Fouten zoeken

Spanningen in de rusttoestand:

- tussen KL. "b" en "c" op de BNG 630; **14,5 - 16 V AC**
- tussen KL. "+" en "-" op de BNG 630; **27 - 28 V DC**
- tussen KL. "B1 (-)" en "B2 (+)" op de BTLM 630; **15 V DC**, LED op de BTLM brandt groen.
- tussen KL. "BUS" en "BUS" op de BHT 730; **13 - 15 V DC**.

A

Geen functie

- De LED op de BTLM knippert groen, geknetter in de BTLM; kortsluiting op de bus tussen KL. B1 en B2.
- In de rusttoestand geen groene LED:
- Overbelaste spanning b/c 13,5 V AC, doordat er te veel toetsenmodules zijn aangelsoten. Breng een aparte spanningstoevoer aan of vervang alle soffietlampen door de toetsenmoduleverlichting TB 611-01.

B

Geen deuroproep nadat men de oproepstoets ingedrukt heeft

Spanning meten:

- tussen KL. "B1 (-)" en "B2 (+)" op de BTLM 630; 23,5-25 V DC, LED op de BTLM brandt rood.
- tussen KL. "BUS" en "BUS" op de verst verwijderde BHT 730; > 21 V DC, terwijl het belsegnaal weerklinkt.

Spanning OK:

- Bijbehorende BHT niet geprogrammeerd

Spanning niet OK:

- KL. "+/-" 28 V DC van de BNG 630 ontbreekt; zekering 2 - 1 AT vervangen. Toevoerleiding van de BNG naar de BTLM controleren, let op de polen.
- Uitgangsspanning tussen KL. "+/-" op de BNG te laag; met een potentiometer op de BNG op 28 V instellen
- Lengte leiding > 200 m; De rode LED op de BTLM brandt, maar de spanning op de KL. "bus" van de bijbehorende BHT is < 21 V DC.

C

Als er meerdere DL's (max. 3) in het systeem zitten, worden soms de verkeerde toestellen opgeroepen:

- Afwijkende ligging resp. bezetting van de toetsenmodules.

D

De BHT/BNS kan niet worden geprogrammeerd

- Apparaat defect; vervangen
- De programmeerkaart is versleten; vervangen.
- Lengte leiding > 200 m;

E

Geen etage-oproep op de BHT: Spanningen meten:

- tussen KL. "B1 (-)" en KL. "B2 (+)" BTLM 15 V DC.
- De LED op de BTLM brandt groen.
- Op de BHT die het verst van de BTLM is verwijderd op de klemmen "BUS", terwijl het belsegnaal weerklinkt, 12-15 V DC

Spanning OK:

- Lengte leiding > 200 m; Spanning op de KL. "bus" van de bijbehorende BHT < 12 V DC.
- De installatie bevindt zich niet in de rusttoestand (de groene LED op de BTLM brandt niet)
- De brug tussen de KL. "Br" en "Br" op de verst verwijderde BTLM is niet ingelegd.

Let op!

Geen etage-oproep mogelijk tijdens de bedrijfsstatussen Oproepen, Spreken, Klaar om te spreken

Geen etage-oproep bij parallelapparaten:

- De ERT-aansluiting op de BHT verwisseld

Spanning niet OK:

- Geen spanning op de KL. "b/c" 13,5 V AC van de BNG 630, zekering 3 op de BNG defect; toevoerleiding van de BNG naar de BTLM controleren.

F

Geen spreekverbinding na plaatsgevonden oproep:

Spanning bij Klaar om te spreken:

(Handtoestel op de HT neergelegd) tussen KL. "B1 (-)" en KL. "B2 (+)" BTLM 10-12 V DC.

Als er een oproep heeft plaatsgevonden, brandt op de BTLM de LED geel.

Spanning niet OK:

- BTLM defect

Spanning OK:

- Er is intussen een ander toestel opgeroepen
- Gereedheid om te spreken na een oproep van max. 50 sec. overschreden.

Spanning in het spreekbedrijf:

tussen KL. "bus" en KL. "bus" BHT 7-9 V DC.

G

Spreekverbinding wordt onderbroken

- Gereedheid om te spreken (max. 50 sec.) is overschreden.
- Tijdens de spreekverbinding is een ander toestel opgeroepen.

H

De deuropener werkt niet als men erop drukt:

- De BHT is niet eerst opgeroepen
- Lengte leiding > 200 m; Spanning op de KL. "B1 en "B2" van de BTLM > 3 V DC.

I

De verbinding wordt verbroken als men de deuropener indrukt:

- Deuropener te laagohmig resp. kortsluiting; deuropener > 20 Ohm aanbrengen resp. aparte spanningstoevoer.

K

Terugkoppelingsfluiten op de BTLM

- Volume op de BTLM te hoog; volume met de potentiometer in de BTLM terugdraaien
- Gehele gelegde leidingen niet > 500 m; volume terugdraaien
- Een BHT resp. BNS is defect; apparaat lokaliseren en vervangen.

Montage

Montagevejledning

1 Den ideelle montagehøjde for dørstationer ligger mellem 1,40 m og 1,60 m over gulvhøjde. For yderligere montageanvisninger se produktinformationen "Siedle-Vario".

Montage af dørhøjttalermodul BTLM 630-...

- 2** (Ikke vist)
Modulklemrækken tages ud af modulemballagen og placeres i centrum af installationspladen i en vinkel på ca. 45° mod venstre. Klikkes på plads med en kvart omdrejning med uret, således at klemmebetegnelserne befinder sig lodret over hinanden.
- 3** Stikket fra det brede fladbåndskabel sættes ind i modulklemrækken.
- 4** Dørhøjttalermodul trykkes let ned i de to modulpladser på monteragerammen over for den røde plastlås og klikkes med lidt mere kraft på plads i den anden side.

Vigtigt!

5 Ved montage af BTLM 630-... er det vigtigt at følge placeringsretningen, der er angivet på bagsiden med "TOP".

Moduludtagning

6 Dørhøjttalermodul tages ud af monteragerammen: Låsemekanismen frigøres med et let tryk med Vario-nøglen. Åbningen til Vario-nøglen befinder sig som angivet på dørhøjttalermodul.
Vario-nøglen leveres med monteragerammen. For oplysninger om udtagning af trykknop- og informationsmoduler etc., se produktinformationen "Siedle-Vario".

Lydstyrkeregulering

7 Ved hjælp af potentiometret kan lydstyrken ved døren ændres. Ved akustisk tilbagekobling skal lydstyrken fra dørstationen justeres ned.

Døråbener

8 Døråbningstid kann justeres mellem 1-10 sek.

Leveres med 3 sek.

9 BTLM forbindes med BRMA for tilslutning af eksisterende opkaldstryk.

Vedligeholdelsesanvisninger

Det anbefales at vedligeholde Siedle-dørstationerne ved regelmæssig rengøring med en mild sæbeopløsning. Tørres efter med en blød klud.

Monteringsdiagram

AS-TBS-1/1

med 1 busdørstation og maks. 64 bustelefoner BHT 730-....

AS-TBS-1/3

med maks. 3 busdørstationer og maks. 64 bustelefoner BHT 730-....

Bemærk:

- a)** Ved modulbelysninger med indbygget pinollampe er det ved 2 til 8 moduler nødvendigt med en separat transformer TR 602-....
Hvis der tilsluttes mere end 8 modulbelysninger, skal **alle** pinollamper udskiftes med TB 611-....

b) Ved anvendelse af flere dørstationer må der **kun** etableres **én** "lus" mellem klemmerne Br. "Lusen" skal etableres på det BTLM 630-modul, der er installeret **længst væk** fra de tilsluttede telefoner BHT 730-....

Programmering

Aktivering af programmerings-tilstand, og tilslutning af BTLM/BHT

10 BHT 730-... åbnes

11 Programmeringskortet sættes i

12 Døråbner (TÖ) -tasten i BHT

trykkes ind i mindst 1 sekund.

13 Herefter lyder en signaltone i

BTLM i ca. 1 sekund.

Desuden lyser lysdioden i TL grønt, slukkes kortvarigt, lyser kortvarigt rødt og lyser herefter igen grønt.

Tildeling af opkaldstryk

14 Når signaltonen ikke længere lyder, eller når lysdioden igen lyser grønt, trykkes opkaldstrykket på den TL, der skal programmeres.

15 Den røde lysdiode på TL lyser i 3 sek. som tegn på, at programmeringen er afsluttet.

Programmeringskortet trækkes ud, når lysdioden er slukket.

16 Samtaleforbindelsen etableres automatisk, når programmeringskortet tages ud inden for 10 sekunder, efter at lysdioden er slukket.

17 Kabinettet lukkes, og telefonrøret lægges på.

Ved **programmering af yderligere BHT-telefoner** gentages punkterne 10 til 17.

Paralleldrift af 2 BHT

Gennemfør punkt 10 til 17, og tryk på samme opkaldstryk til den anden BHT som til den første.

OBS!

Når opkaldstrykkene på et dørhøjttalermodul er programmeret, overtages denne programmering automatisk af alle øvrige dørhøjttalermoduler, hvis alle trykknopmoduler er programmeret ens.

Fejlfinding

Spændinger i standby:

- mellem kl. "b" og "c" på BNG 630: **14,5 - 16 V AC**.
- mellem kl. "+" og "-" på BNG 630: **27 - 28 V DC**.
- mellem kl. "B1 (-)" og "B2 (+)" på BTLM 630: **15 V DC**. LED på BTLM lyser grønt.
- mellem kl. "BUS" og "BUS" på BHT 730: **13 - 15 V DC**.

A

Ingen Funktion

- LED på BTLM blinker grønt, knitrelyde i BTLM; kortslutning på bussen mellem kl. B1 og B2.
- I standby ingen grøn LED: Overbelastning af spændingen b/c 13,5 V AC, fordi der er tilsluttet for mange trykknappmoduler. Benyt separat spændingsforsyning eller udskift alle pinollamper med trykknapp-modul-belysning TB 611-01.

B

Intet dørøpkald efter aktivering af øpkaldstryk

Mål spændingen:

- mellem kl. "B1 (-)" og "B2 (+)" på BTLM 630: 23,5 - 25 V DC. LED på BTLM lyser rødt.
- mellem kl. "BUS" og "BUS" på den fjerneste BHT 730: > 21 V DC, når signaltonen høres.

Spænding OK:

- Tilhørende BHT ikke programmeret.

Spænding ikke OK:

- Kl "+/-" 28 V DC fra BNG 630 mangler; sikring 2 - 1 AT udskiftes. Tilførsel fra BNG til BTLM kontrolleres, vær opmærksom på korrekt poling.
- Udgangsspænding mellem kl. "+/-" på BNG for lav; med potentiometeret på BNG indstilles til 28 V.
- Ledningslængde > 200 m; Rød LED på BTLM lyser, men spændingen på kl. "Bus" på tilhørende BHT er < 21 V DC.

C

Ved flere dørhøjtalermoduler (maks. 3) i systemet kaldes til dels forkerte abonnenter:

- Forskellig placering og/eller programmering af trykknappmodulerne.

D

BHT/BNS kan ikke programmeres:

- Enheden er defekt; udskiftes.
- Programmeringskortet slidt; udskiftes.
- Ledningslængde > 200 m.

E

Intet etagekald på BHT:

Mål spændingen:

- mellem kl. "B1(-)" og kl. "B2(+)" BTLM 15 V DC. LED på BTLM lyser grønt.
- På den BHT, der er længst væk fra BTLM, på klemmerne "BUS", når signaltonen høres, 12-15 V DC.

Spænding OK

- Ledningslængde > 200 m: Spænding på kl. "Bus" på tilhørende BHT < 12 V DC.
- Anlægget er ikke i standby (grøn LED på BTLM lyser ikke)
- Lus mellem kl. "Br" og "Br" på fjerneste BTLM er ikke isat.

OBS!

Etagekald ikke muligt under funktionerne øpkald, samtale, samtale klar.

Intet etagekald ved paralleldrift:

- ERT-tilslutning på BHT ombyttet.

Spænding ikke OK:

- Spænding på kl. "b/c" 13,5 V AC fra BNG mangler; sikring 3 på BNG defekt; tilførsel fra BNG til BTLM kontrolleres.

F

Ingen samtaleforbindelse efter øpkald:

Spænding ved samtale klar:

(Røret til HT lagt på) mellem kl. "B1 (-)" og kl. "B2 (+)" BTLM 10 - 12 V DC. Efter foretaget øpkald lyser LED på BTLM gult.

Spænding ikke OK:

- BTLM defekt.

Spænding under samtale

mellem kl. "Bus" og kl. "Bus" BHT 7 - 9 V DC.

G

Samtaleforbindelsen afbrydes

- Funktionen samtale klar tidsmæssigt overskredet (maks. 50 sekunder)
- Under samtaleforbindelsen kaldtes en anden abonnent.

H

Aktivering af døråbneren ikke mulig

- BHT er ikke kaldt.
- Ledningslængde > 200 m; Spænding på kl. "B1" og "B2" på BTLM > 3 V DC.

I

Forbindelsen afbrydes ved aktivering af døråbneren

- Døråbner har for lille modstand eller er kortsluttet; anvend døråbner > 20 ohm eller benyt separat spændingsforsyning.

K

Akustisk tilbagekobling på BTLM

- Lydstyrken på BTLM er for høj; Skru ned for lydstyrken med potentiometeret på BTLM.
- Det samlede ledningsnet > 500 m: Skru ned for lydstyrken.
- En BHT og/eller BNS er defekt: Lokalisér enheden og udskift den.

Montering

Monteringsanvisning

1 Den idealiska monteringshöjden för dörrhögtalaren ligger mellan 1,40 m och 1,60 m över det färdiga golvet. För ytterligare monteringsinformation hänvisas till produktinformation "Siedle-Vario"

Insättning av dörrhögtalarmodul BTLM 630-..

2 (utan bild)

Ta upp kombiklämmlisten resp. anslutningsadaptern ur modulens förpackning, centrera den på infästningsplattan så att den är vriden ca 45° åt vänster och snäpp fast den genom att vrida den en fjärdedels varv i medurs riktning så att klämbeteckningarna står rakt över varandra.

3 Stick in den breda flatbandskabelns stickpropp i klämmlisten. Stick in den smala flatbandskabelns stickpropp vid "IN" i anslutningsadaptern.

4 Kläm fast dörrhögtalarmodulen med ett lätt tryck i de två modulplatserna på monteringsramen mitt emot den röda plastrigeln och snäpp fast med något mer tryck på den andra sidan.

Viktigt

5 Vid monteringen av BTLM 630-... måste man beakta riktningsskiveletsen "TOP" på baksidan av modulen.

Urtagning av modulen

6 Ta ur dörrhögtalarmodulen ur monteringsramen: Upplåsningsmekanismen utlöses genom instickning av varionyckeln med ett lätt tryck. Öppningen för varionyckeln är placerad som visas på dörrhögtalarmodulen. Varionyckeln medföljer monteringsramen. Beträffande upplåsning av knappmodul, infomodul etc hänvisas till produktinformation "Siedle-Vario".

Reglering av ljudstyrkan

7 Med hjälp av potentiometern kan ljudstyrkan vid dörren ändras. Vid akustisk återkoppling måste ljudstyrkan från dörrhögtalaren dras ner.

Portöppnare

8 Portöppnare tid inställa mellan 1-10 sek.

Leveransinställning 3 sek.

9 Förbindning av BTLM med BRMA för anslutning av lokala anropsknappar.

Skötselansvisningar

För utseendets skull rekommenderar vi att Siedle-dörrhögtalarna rengöras regelbundet med mild tvättmedel och sedan torkas av med en mjuk duk.

Kopplingschema för utomhusinstallationen AS-TBS-1/1

med 1 bussdörrhögtalare och max. 64 busstelefoner BHT 730-... .

AS-TBS-1/3

med max. 3 bussdörrhögtalare och max. 64 busstelefoner BHT 730-... .

Att tänka på:

a) Vid modulbelysningar med standardinstallerad rörlampa behövs vid 2 till 8 moduler en separat transformator TR 602-....

Om fler än 8 moduler ansluts, måste alla rörlampor bytas ut mot TB 611-..

b) Vid flera dörrhögtalare får endast en bygel sättas in mellan klämmorna Br. Bygeln måste sättas in vid den BTLM 630-... som är installerad längst bort från den anslutna BHT 730-....

Programmering

Koppla in programmeringsläge och aktivera BTLM/BHT.

10 Öppna BHT 730-...

11 Sätt in programmeringskortet

12 Tryck in dörröppningsknappen (TÖ) i BHT under minst 1 sek.

13 En signalton hörs under ca 1 sekund i BTLM.

Dessutom lyser lysdioden i TL med grönt sken, slocknar kortvarigt respektive blinkar kortvarigt rött och lyser åter grönt.

Tilldelning av anropsknappar

14 Tryck på den anropsknapp på TL som skall programmeras, när signaltonen har upphört respektive efter det att lysdioden åter lyser grönt.

15 Den röda lysdioden i BHT lyser under 3 sekunder. Programmeringen är klar.

Dra ut programmeringskortet när lysdioden har slocknat.

16 Talförbindelse upprättas automatiskt om programmeringskortet dras ut inom 10 sekunder efter det att lysdioden har slocknat.

17 Stäng huset och lägg på luren.

Programmering av ytterligare BHT's

Upprepa stegen 10 till 17

Paralleldrifv med 2 BHT's

Utför stegen 10 till 17 och tryck på samma anropsknapp för 2:a BHT som för 1:a BHT.

Viktigt

Om anropstangenterna har programmerats på en dörrhögtalare, överförs denna programmering automatiskt till alla övriga TL's under förutsättning att alla tangentmoduler har samma tilldelning.

Felsökning

Spänningar i vilotillstånd:

- Mellan klämmorna "b" och "c" på BNG 630; **14,5 - 16 V AC**.
- Mellan klämmorna "+" och "-" på BNG 630; **27 - 28 V DC**.
- Mellan klämmorna "B1 (-)" och "B2 (+)" på BTLM 630; **15 V DC**, lysdioden på BTLM lyser grönt.
- Mellan klämmorna "BUS" och "BUS" på BHT 730; **13 - 15 V DC**.

A

Ingen funktion

- Lysdioden på BTLM blinkar grönt, klick i BTLM; kortslutning på bussen mellan klämmorna B1 och B2.
- I vilotillstånd ingen grön lysdiod; Överbelastning på spänningen b/c 13,5 V AC, genom anslutning av för många tangentmoduler. Använd separat spänningsförsörjning eller byt ut alla rörlampor mot tangentmodulsbelysning TB 611-01.

B

Inget dörranrop efter intryckning av anropstangent

Mät spänningen:

- Mellan klämmorna "B1 (-)" och "B2 (+)" på BTLM 630; 23,5-25 V DC, lysdioden på BTLM lyser rött.
- Mellan klämmorna "BUS" och "BUS" på den BHT 730 som ligger längst bort; > 21 V DC, medan anropssignalen hörs.

Spänning OK:

- Tillhörande BHT är inte programmerad

Spänning inte OK:

- Klämmorna "+/-" 28 V DC från BNG 630 saknas; byt säkring 2 - 1 AT. Kontrollera matarledningen från BNG till BTLM och tänk på polariteten.
- Utgångsspänningen mellan klämmorna "+/-" på BNG låg; ställ in på 28 V med potentiometern på BNG
- Ledningslängd > 200 m; Röd lysdiod lyser på BTLM, men spänningen på klämmorna "Bus" på tillhörande BHT är < 21 V DC.

C

Vid flera TL's (max. 3) i systemet anropas delvis felaktiga deltagare;

- Avvikande arrangemang eller tilldelning av tangentmodul.

D

BHT/BNS kan inte programmeras

- Apparaten defekt, byt
- Programmeringskortet utslitet; byt
- Ledningslängden > 200 m;

E

Inget våningsanrop på BHT:

Mät spänningarna;

- Mellan klämmorna "B1 (-)" och "B2 (+)" på BTLM 15 V DC.

Lysdioden på BTLM lyser grönt.

- På den BHT som ligger längst bort från BTLM som ligger längst bort från BTLM som ligger längst bort medan anropssignalen hörs, 12-15 V DC

Spänning OK:

- Ledningslängden > 200 m; Spänningen på klämmorna "Bus" på tillhörande BHT < 12 V DC.
- Anläggningen är inte i vilotillstånd (grön lysdiod lyser inte på BTLM)
- Bygel mellan klämmorna "Br" och "Br" på den BTLM som ligger längst bort är inte inlagd.

Varning!

Våningsanrop inte möjligt under driftstillstånden anrop, samtal, samtalsberedskap

Inget våningsanrop vid parallella apparater:

- ERT-anslutningen på BHT omkastad

Spänning inte OK:

- Ingen spänning på klämmorna "b/c" 13,5 V AC från BNG 630, säkring 3 på BNG defekt; kontrollera matarledningen från BNG till BTLM.

F

Ingen samtalsförbindelse efter anrop;

Spänning vid samtalsberedskap:

(handapparaten på HT pålagd)
Mellan klämma "B1 (-)" och "B2 (+)" på BTLM 10-12 V DC.

Efter anrop lyser lysdioden på BTLM gult.

Spänning inte OK:

- BTLM defekt

Spänning OK:

- En annan deltagare har anropats under tiden
- Samtalsberedskap efter anrop på max. 50 sekunder har överskridits.

Spänning i samtalsdrift

Mellan klämmorna "Bus" och "Bus" på BHT 7-9 V DC.

G

Samtalsförbindelsen har avbrutits

- Samtalsberedskap (max. 50) sekunder har överskridits.
- En annan deltagare har anropats under samtalsförbindelsen.

H

Dörröppning inte möjlig

- BHT har inte anropats först
- Ledningslängden > 200 m; Spänningen på klämmorna "B1" och "B2" på BTLM > 3 V DC.

I

Förbindelsen avbryts efter dörröppning

- Dörröppnaren har för lågt motstånd eller kortslutning; använd dörröppnare med > 20 Ohm eller separat spänningsförsörjning.

K

Återkopplingspip på BTLM

- Ljudvolymen på BTLM är för hög; vrid ner ljudvolymen med potentiometern i BTLM
- Det totala ledningsnätet > 500 m; sänk ljudvolymen
- En BHT eller BNS defekt; lokalisera och byt ut apparaten.

Montáž

Montážní návod

1 Ideální montážní výška pro dveřní telefonní účastnické zařízení leží mezi 1,40 m a 1,60 m nad hotovou podlahou.

Další montážní informace najdete v informaci o výrobku "Siedle-Vario".

Vsazení modulu dveřního reproduktoru BTLM 630-...

2 (bez zobrazení)

Kombinovanou svorkovnici resp. spojovací adaptér vyjmout z balení modulů, natočenou cca 45° doleva ji centrovat na upevňovací desce a otočením o čtvrt okruhu ve směru hodinových ručiček ji nechat zapadnout tak, aby označení svorek bylo visle nad sebou čitelné.

3 Zástrčku širokého plochého kabelu nastrčit na kombinovanou svorkovnici.

Zástrčku úzkého plochého kabelu nastrčit na "IN" spojovacího adaptéru.

4 Modul dveřního reproduktoru vsadit do 2 modulových míst montážního rámu naproti červené západce z plastické hmoty a s trochu větším tlakem ho na druhé straně zasunout.

Důležité

5 Při montáži BTLM 630-... musí být dbáno na zadní straně udaného přednostního směru "TOP".

Vyjmutí modulu

6 Modul dveřního reproduktoru vyjmout z montážního rámu: Odblokovací mechanismus je spuštěn zastrčením Vario klíče s lehkým tlakem. Otvor pro Vario klíč se nachází, jak je znázorněno, na modulu dveřního reproduktoru. Vario klíč je přiložen k montážnímu rámu. Odblokování tlačítkových, informačních modulů apod. viz informace o výrobku "Siedle-Vario".

Regulace hlasitosti

7 Potenciometrem může být hlasitost na dveřích změněna. Při akustické zpětné vazbě musí být hlasitost dveřního reproduktoru snížena.

Dveřní otvirač

8 Doba zapnutí dveřního otvirače nastá vitená 1-10 sek.

Stav při vyexpedování 3 sek.

9 Spojení BTLM s BRMA k připojení volacích tlačítek zákazníku.

Pokyny k ošetřování

Pro udržení bezvadného vzhledu Siedle dveřního účastnického telefonního zařízení doporučujeme pravidelné čištění jemným mýdlem. Poté suchým hadříkem do sucha vyčistit.

Schéma vnějšího zapojení

AS-TBS-1/1

s 1 sběrníkovým dveřním reproduktorem a max. 64 sběrníkovými telefony BHT 730-....

AS-TBS-1/3

s max. 3 sběrníkovými dveřními reproduktory a max. 64 sběrníkovými telefony BHT 730-....

Upozornění:

a) U osvětlení modulů se sériově vmontovanou sufitovou žárovkou je od 2 do 8 modulů potřeba separátní trafo TR 602-.... . Jestliže bude napojeno více než 8 osvětlení modulů, musí být **všechny** sufitové žárovky vyměněny za TB 611-.... .

b) U několika dveřních reproduktorů smí být položen **pouze jeden** můstek mezi svorkami Br. Svorka musí být vložena na tom BTLM 630-..., který je instalován **nejdále** od připojených BHT 730-....

Programování

Zapojit programovací modus a BTLM/BHT aktivovat.

10 BHT 730-... otevřít

11 Programovací kartu nastrčit

12 Tlačítko otvirače dveří (TÖ) v BHT **stisknout minimálně na 1 sekundu**.

13 Cca 1 sec se v BTLM ozve signální tón.

Dodatečně svítí v TL světelná dioda (LED) zeleně, krátce zhasne resp. krátce červeně bliká a opět svítí zeleně.

Přirazení volacích tlačítek

14 Volací tlačítko na TL, které má být programováno, stisknout po ukončení signálního tónu resp. poté co LED opět svítí zeleně.

15 Červená LED v BHT svítí po dobu 3 sekund, programování je ukončeno. Programovací kartu po zhasnutí vytáhnout.

16 Hovorové spojení je automaticky vytvořeno, když je programovací karta během 10 sekund po zhasnutí LED vytažena.

17 Kryt zavřít a sluchátko položit.

Programovat další BHT

kroky 10 až 17 opakovat

Paralelní provoz 2 BHT

Provést kroky 10 až 17 a pro 2. BHT stisknout stejné volací tlačítko jako pro 1. BHT.

Pozor

Jestliže jsou na jednom dveřním reproduktoru naprogramována volací tlačítka, je toto naprogramování automaticky převzato všemi zbylými dveřními reproduktory, pokud jsou všechny tlačítkové moduly stejně obsazeny.

Vyhledávání chyb

Napětí v klidovém stavu:

- mezi svorkami "b" a "c" na BNG 630; **14,5 - 16 V AC**
 - mezi svorkami "+" a "-" na BNG 630; **27 - 28 V DC**
 - mezi svorkami "B1 (-)" a "B2 (+)" na BTLM 630; **15 V DC**, svítící dioda (LED) na BTLM svítí zeleně.
 - mezi svorkami "BUS" a "BUS" na BHT 730;
- 13 - 15 V DC**

A

Žádná funkce:

- LED na BTLM zeleně bliká, praskání v BTLM; zkrat na sběrnici mezi svorkami B1 a B2.
- V klidovém stavu žádná zelená LED;
- přetížení napětí b/c 13,5 V AC připojením velkého počtu tlačítkových modulů. Nasadit separátní zásobování napětím nebo nahradit všechny sufitové lampy osvětlením tlačítkového modulu TB 611-01.

B

Žádné volání od dveří po stisknutí volacího tlačítka

Měřit napětí:

- mezi svorkami "B1 (-)" a "B2 (+)" na BTLM 630; 23,5 - 25 V DC, LED na BTLM svítí červeně.
- mezi svorkami "BUS" a "BUS" na nejvzdálenějším BHT 730; **> 21 V DC**, během znění volacího signálu.

Napětí O.K.:

- Příslušný BHT není naprogramován.

Napětí není O.K.:

- Svorka "+/-" 28 V DC od BNG 630 chybí; pojistku 2 - 1 AT vyměnit. Přívod od BNG k BTLM přikontrolovat, dbát na pólování.
- Výstupní napětí mezi svorkami "+/-" na BNG je moc nízké; nastavit pomocí potenciometru na BNG na 28 V.
- Délka vedení > 200 m; červená LED na BTLM svítí, ale napětí na svorkách "BUS" na příslušném BHT je < 21 V DC.

C

U více dveřních reproduktorů (max. 3) v systému jsou částečně volání chybní účastníci:

- Rozdílné uspořádání popř. obsazení tlačítkových modulů.

D

BHT/BNS nelze naprogramovat:

- Přístroj je defektní; vyměnit
- Programovací karta je opotřebovaná; vyměnit
- Délka vedení > 200 m;

E

Žádné etážové volání na BHT:

Měřit napětí:

- mezi svorkou "B1 (-)" a svorkou "B2 (+)" BTLM 15 V DC. LED na BTLM svítí zeleně.
- Na od BTLM nejvzdálenějším BHT na svorkách "BUS", během znění volacího signálu, 12-15 V DC

Napětí O.K.:

- Délka vedení > 200 m; Napětí na svorkách "sběrnice" na příslušném BHT < 12 V DC.
- Zařízení se nachází ve stavu klidu (zelená LED na BTLM **nesvítí**).
- Most mezi svorkami "Br" a "Br" na nejvzdálenějším BTLM **není vložen**.

Pozor!

Etážové volání není možné během provozních stavů volání, hovoření, připravenost k hovoru

Žádné etážové volání u

paralelních přístrojů:

- ERT-přípojka na BHT zaměněna

Napětí není O.K.:

- Napětí na svorkách "b/c" 13,5 V AC od BNG 630 chybí; pojistka 3 na BNC je defektní; přívod od BNG k BTLM přikontrolovat.

F

Žádné telefonní spojení po provedeném volání:

Napětí při připravenosti k hovoru:

(Mikrotelefon na HT je položen) mezi svorkou "B1 (-)" a svorkou "B2 (+)" BTLM 10-12 V DC. Po provedeném volání svítí LED na BTLM žlutě.

Napětí není O.K.:

- BTLM defektní

Napětí O.K.:

- Mezitím byl zavolán jiný účastník
- Připravenost k hovoru po provedeném volání max. 50 s překročena.

Napětí v telefonním provozu

mezi svorkou "BUS" a svorkou "BUS" BHT 7-9 V DC.

G

Telefonní spojení je přerušeno

- Připravenost k hovoru (max. 50 s) je překročena.
- Během telefonního spojení byl zavolán jiný účastník.

H

Nelze ovládat otvírač dveří

- BHT nebyl předtím zavolán
- Délka vedení > 200 m; napětí na svorkách "B1" a "B2" na BTLM > 3 V DC.

I

Přerušeni spojení při použití otvírače dveří

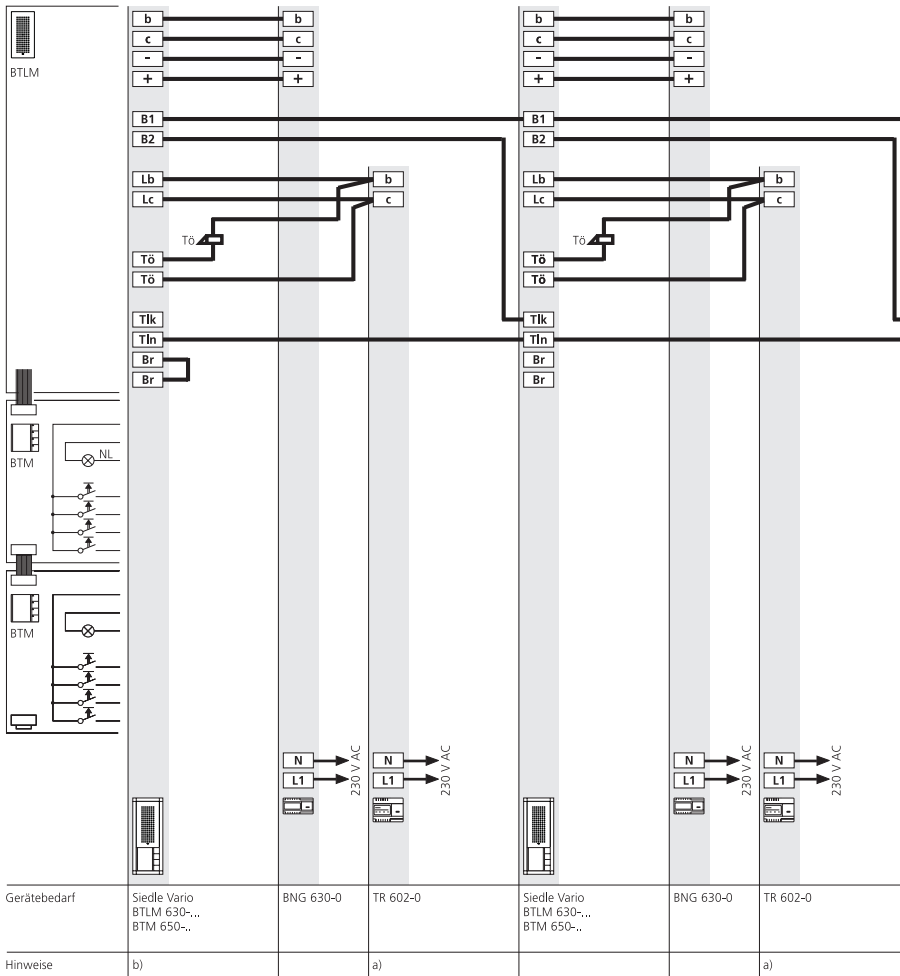
- Otvírač dveří moc nízkohomový popř. zkrat; nasadit otvírač dveří > 20 ohmů popř. separátní zásobování napětím.

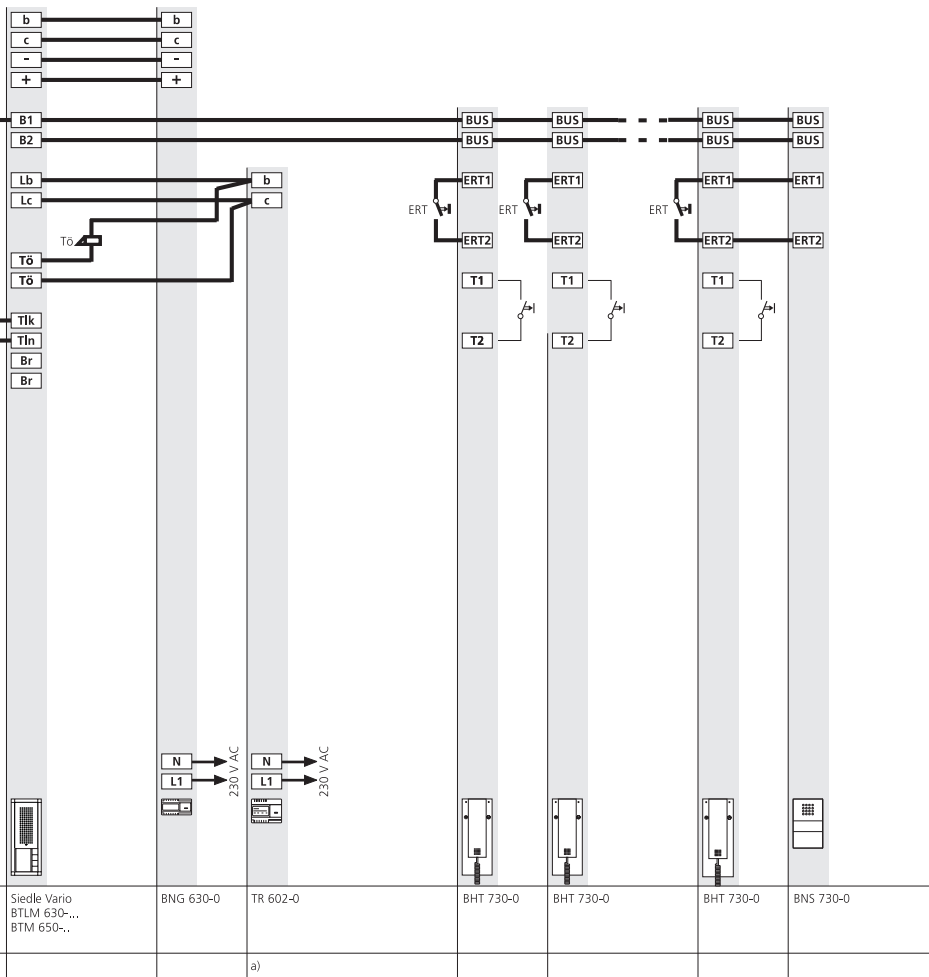
K

Zpětnovazební pískání na BTLM

- Hlasitost na BTLM je moc veliká; hlasitost na potenciometru v BTLM ubrat
- Celkově položená rozvodná síť > 500 m; hlasitost ubrat
- Jeden BHT popř. BNS defektní; přístroj lokalizovat a vyměnit.

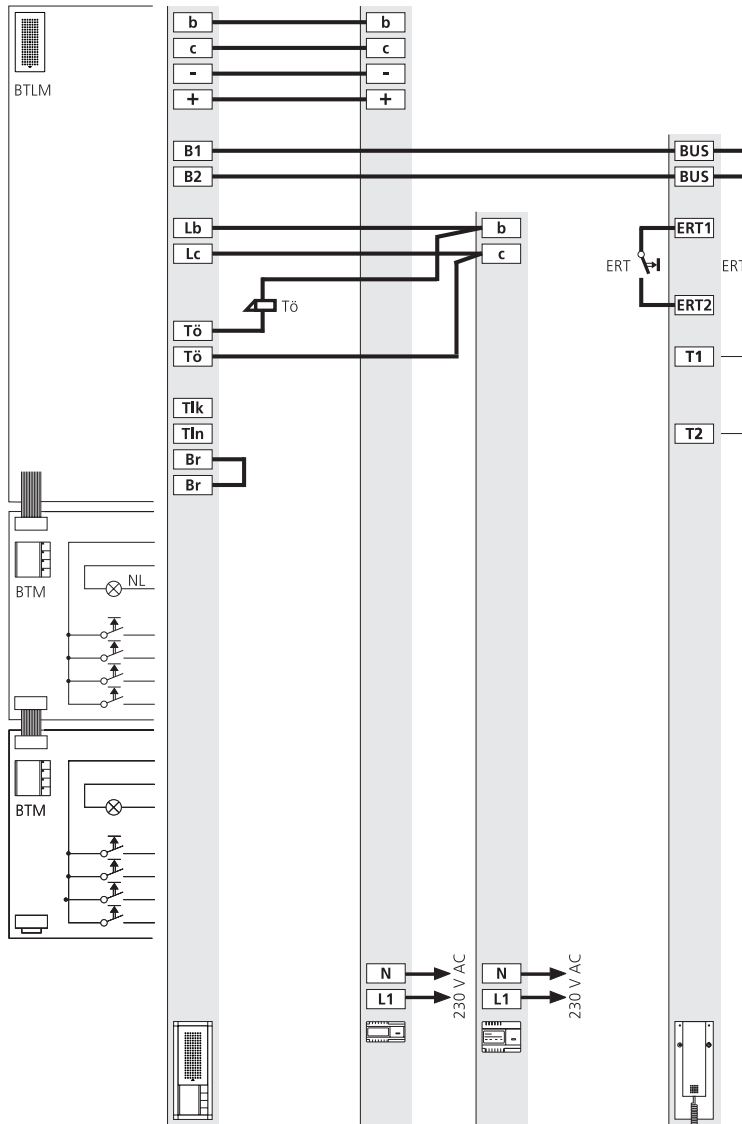
AS-TBS-1/3



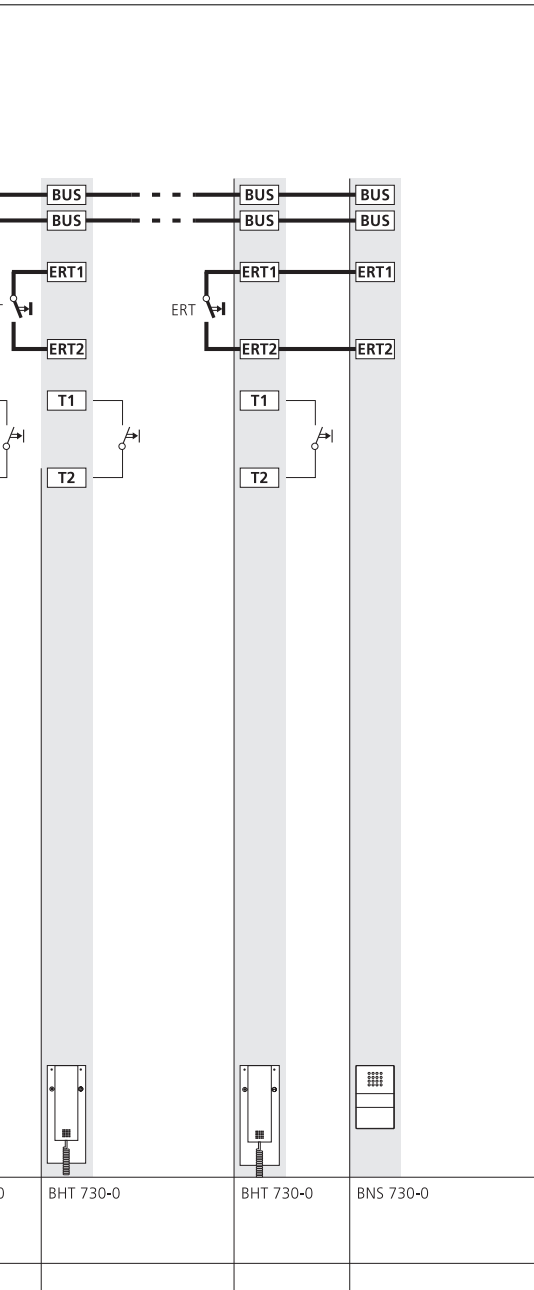


Siedle Vario BTLM 630-... BTM 650-...	BNG 630-0	TR 602-0	BHT 730-0	BHT 730-0	BHT 730-0	BNS 730-0
		a)				

AS-TBS-1/1



Gerätebedarf	Siedle Vario BTLM 630-... BTM 650-..	BNG 630-0	TR 602-0	BHT 730-0
Hinweise			a)	



SSS SIEDLE

S. Siedle & Söhne
Telefon- und Telegrafengeräte
Stiftung & Co

Postfach 1155
D-78113 Furtwangen
Bregstraße 1
D-78120 Furtwangen

Telefon ++49 (0) 7723/63-0
Telefax ++49 (0) 7723/63-300
Internet: <http://www.siedle.de>
e-mail: info@siedle.de

© 1999/3.99
Printed in Germany
Best. Nr. 0-1101/021870